



Überland nach Atacama, 21 Tage

Andenpässe und einsame Strassen

1. & 2. Tag: Santiago de Chile

Ankunft in Santiago. Gegen Abend Fahrzeugübernahme im Hotel. Am nächsten Tag Zeit zur freien Verfügung, um Santiago zu entdecken oder einen Ausflug in die Umgebung der Hauptstadt zu unternehmen.

3. Tag: Santiago – Combarbala

Fahrt auf der Panamericana bis Combarbala, dem chilenischen Zentrum des blauen Edelsteins Lapislazuli. Unterwegs lohnt sich der Besuch des kleinen Naturreservats Chinchillas (360 km).

4. & 5. Tag: Combarbala – Valle Hurtado

Fahrt zur Hacienda los Andes (170 km). Begeben Sie sich am nächsten Tag auf einen Ausritt oder eine Wanderung.

6. Tag: Valle Hurtado – Vicuña

Über den 2000 m hohen Tres Cruces-Pass gelangen Sie nach Vicuña, in den Hauptort des Elqui-Tals (55 km). Besuchen Sie eine Pisco-Destillerie und erfahren Sie mehr über den berühmten Traubenschnaps.

7. & 8. Tag: Vicuña – Caleta Chañaral

Fahrt Richtung Küste. Ihre Unterkunft befindet sich im kleinen Fischerdorf Caleta Chañaral (203 km). Am nächsten Tag empfehlen wir eine Bootsfahrt zu den Inseln des Naturschutzgebietes Pinguino de Humboldt.

9. Tag: Caleta Chañaral – Copiapo

Heute gelangen Sie in die Atacama-Wüste nach Copiapo. Letzte Möglichkeit, um sich vor der bevorstehenden Andenüberquerung mit Lebensmitteln, Wasser und Benzin zu versorgen. Besuchen Sie zudem das interessante regionale Museum (274 km).

10. & 11. Tag: Copiapo – Fiambala

Über den 4726 m hohen Paso San Francisco reisen Sie ins Nachbarland Argentinien und gelangen ins kleine Dorf Fiambala (480 km). Geniessen Sie ein Bad in den warmen Thermalquellen oder besichtigen Sie die Dünen von Taton.

12. Tag: Fiambala – Belen

Auf der Fahrt nach Belen können Sie in Londres die Ruinen von Shincal besichtigen (210 km).

13. & 14. Tag: Belen – Cafayate

Weiterfahrt auf der Ruta 40 nach Norden. Kurz vor Cafayate empfiehlt sich ein Abstecher zu den Ruinen von Quilmes (255 km). Cafayate ist das Weinzentrum Nordwestargentinien. Besuchen Sie eine Bodega oder machen Sie einen Ausflug in die Quebrada de las Conchas.

15. Tag: Cafayate – Colome

Fahrt durch die Calchaquies-Täler bis ins Weingut Colome mit den höchsten Rebbergen des Landes (131 km).

16. Tag: Colome – Cachi

Kurze Fahrt ins hübsche Kolonialstädtchen Cachi (60 km). Am Nachmittag lohnt sich der Besuch des Nationalparks Los Cardones mit den vielen Kakteen.

17. Tag: Cachi – San Antonio de Los Cobres

Über den 4975 m hohen Pass Abra del Acay geht es heute bis San Antonio de los Cobres (145 km). Eine abenteuerliche Strecke; Sie müssen sich daher vor Abfahrt bei der örtlichen Polizei in Cachi über den Strassenzustand erkundigen. Die längere Alternativ-Strecke führt über den fast 1000 m tieferen Abra Blanca-Pass.

18. Tag: San Antonio – San Pedro de Atacama

Vorbei am Polvorilla-Viadukt gelangen Sie über den Paso Sico zurück nach Chile. Ziel der heutigen Fahrt ist San Pedro de Atacama (350 km).

19. & 20. Tag: San Pedro de Atacama

Tage zur freien Verfügung, um die Schönheiten der nördlichen Atacama-Wüste zu erkunden. Es erwarten Sie Salzseen, Thermalquellen, Geysire und bizarre Felsformationen.

21. Tag: San Pedro De Atacama – Calama

Fahrt nach Calama (100 km). Rückgabe des Mietwagens und individuelle Weiterreise.

Inbegriffen

Unterkunft in einfachen Touristen- und Mittelklasshotels

Frühstück

Mietwagen der Kategorie E1 (Suzuki Grand Vitara 4x4 oder ähnlich) inkl. unlimitierte Kilometer. Versicherung (CDW) und Taxen, Einweggebühr

Grenzübertrittsbewilligung

Nicht inbegriffen

Flug ab/bis Schweiz

Übrige Mahlzeiten und Getränke

Benzin, Strassengebühren und Eintritte

Gut zu wissen

Reiseerfahrung in Südamerika und Spanisch-Kenntnisse von Vorteil

Preis

21 Tage/20 Nächte im DZ ab CHF 5'054.- pro Person

Überland nach Atacama, 21 Tage



21 Tage/20 Nächte ab Santiago de Chile bis Calama

Highlights:

- Hauptstadt Chile und Umgebung
- Wale, Seelöwen und Pinguine
- Überquerung der Andenkette
- Ruinen im Kakteenmeer
- Übernachtung auf einem Weingut
- Faszination Atacama-Wüste

ab CHF 5'054.- pro Person



